

SCHLEEF, ein Vorspiel

Text & Regie: Bernd Freytag

Uraufführung:

Fr, 24. November 2023, 19:30 Uhr RambaZamba Theater



© Phillip Zwanzig

Am Grab des Meisters Einar Schleef treffen die ewig Trauernden, die Schüler, die sich nicht lösen können, einen Botschafter des Lebens.

Es entsteht ein Spiel, ein Tanz ums Grab. Wie nähert man sich dem gewaltigen Werk? Sie finden Schleefs Stück *MÜTTER* über den Bruderkrieg um die Stadt Theben. Darin fordern Mütter verzweifelt die Herausgabe der Leichen ihrer im Krieg gefallenen Söhne, um diese angemessen beerdigen zu können. Sie bitten König Theseus um Hilfe. Dies bedeutet aber wiederum Krieg. Die Schüler spielen sich in das Stück hinein, als wollten sie nicht nur das Stück verkörpern, sondern könnten dem Meister so nah sein wie möglich, als könnten sie sich ins Grab spielen.

Bernd Freytag verbindet eine langjährige Zusammenarbeit mit dem 1944 in Sangerhausen geborenen und 2001 verstorbenen Dramatiker und Regisseur, Bühnenbildner, Maler und Schauspieler Einar Schleef. Gemeinsam mit RambaZamba-Schauspieler Moritz Höhne und einem dreiköpfigen Chor versucht er eine Annäherung an die frappierend aktuellen und zentralen Themen des verstorbenen Meisters und seine Gedankenwelt: Ein Vorspiel.

Mit: Moritz Heitzmann, Moritz Höhne, Jost op den Winkel, Amon Wendel

Bühne: Christine Gottschalk

Kostüm: Beatrix Brandler

Dramaturgie: Juliane Koepp

Weitere Vorstellungen:

Sa, 25. November, 19:30 Uhr

Mi, 29. November, 19:30 Uhr

Do, 30. November, 19:30 Uhr